Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 28 (1910)

Heft: 77

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 77 XXVIII. Jahrgang Bern, Donnerstag, 24. März 1910 Berne, Jeudi, 24 mars XXVIIIme année № 77
Erstes Blatt Première feuille

Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2tes Semester „ 3. Ausland: Zuschlag des Porto. Es kann nur bei der Post abonniert werden. Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements: Suisse: un an . . fr. 6, 2e semestre „ 3. Etranger: Plus frais de port. On s'abonne exclusivement aux offices postaux. Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER. Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 21. März. **Allgem. Wirtschafts-Genossenschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 7. September 1909, pag. 1529). Emil Ritscher und Conrad Friedrich Widmer sind aus dem Vorstand ausgetreten, deren Unterschriften sind erloschen. An ihre Stellen wurden gewählt: Dr. Emil Goering, von Basel, in Zürich I, als Präsident (bisher Vizopräsident); Dr. Hans Heinrich Elsner, von Basel, in Zürich II, als Vizepräsident, und Emil Lauch, von Frankfurt a. M., in Zürich I, als Sekretär. Der Präsident führt kollektiv je mit einem der beiden übrigen Vorstandsmitglieder rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Untere Zäune 3.

21. März. Inhaberin der Firma **B. Pärli-Gottschall** in Zürich III ist Bertha Pärli geb. Gottschall, von Rüegsau (Kt. Bern), in Zürich III. Kaffeewirtschaft und Konditorei. Morgartenstrasse 7.

21. März. Inhaber der Firma **H. Habermacher** in Zürich I ist Heinrich Habermacher, von Rickenbach (Luzern), in Zürich I. Rohseiden-Agentur. Thalstrasse 7.

21. März. Inhaberin der Firma **R. Dubach-Knuchel** in Zürich IV ist Rosa Dubach, geb. Knuchel, von Niederstocken (Bern), in Zürich IV. Wirtschaftsbetrieb. Leutholdstrasse 16.

21. März. Die Firma **Heinrich Ernst** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 261 vom 20. Oktober 1908, pag. 1801) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Thalacker 40.

21. März. **Verband der Inhaber von Installationsgeschäften von Stadt und Kanton Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 198 vom 7. August 1908, pag. 1401). Adolf Guggenbühl und Heinrich Bannmann, Ingenieur, sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten, deren Unterschriften sind erloschen. Unter den bisherigen Vorstandsmitgliedern haben folgende Aenderungen stattgefunden: Albert Kruck, bisher Aktuar, ist nunmehr Präsident; Joh. Jakob Boller, bisher Präsident, ist nun Vizepräsident; August Ammann, bisher Beisitzer, fungiert als Aktuar, und Robert Liechtl, Ingenieur, bisher Quästor, ist nunmehr Beisitzer. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Albert Eigenmann, von Waldkirch (St. Gallen), in Zürich IV, als Quästor, und Robert Breitinger, von Zürich, in Zürich II, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv je mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder rechtsverbindliche Unterschrift.

21. März. **Uto-Garage, Automobil A.-G.** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1909, pag 281). Als Delegierter des Verwaltungsrates in die Direktion wurde ernannt: Adolf Reinhard Koch, von Giessen (Hessen), in Zürich, demselben ist Kollektivunterschrift erteilt. Die Zeichnung erfolgt je kollektiv mit einem der Prokuristen.

21. März. Die Firma **N. Dreifuss, Schweizerische Wäschefabrik** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 121 vom 10. Mai 1907, pag. 837) — Fabrikation von Herren- und Damenwäsche — ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Genossenschaft «Schweizerische Wäschefabrik zum Drusberg» in Zürich erloschen.

21. März. Unter der Firma **Schweizerische Wäschefabrik zum Drusberg** hat sich mit Sitz in Zürich am 13. Februar 1910 eine Genossenschaft gebildet, welche die Uebernahme in Aktiven und Passiven und den Weiterbetrieb der bisher unter der Firma «N. Dreifuss, Schweizerische Wäschefabrik» in Zürich I, Gerechtigkeitsgasse 16, geführten Fabrikations- und Handelsgeschäftes in Wäsche aller Art zum Zwecke hat. Jede handlungsfähige oder juristische Person kann, auf schriftliche Anmeldung hin, vom Vorstand in die Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Stammanteil von Fr. 500 zu zeichnen und einzuzahlen. Die Stammanteile lauten auf den Namen. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Erfolgt dieser Austritt aber nicht in Verbindung mit der Zession seiner Stammanteile, so erlischt sein auf diese entfallendes Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen und einbezahlten Genossenschaftskapital. Die Zahl der Stammanteile ist unbegrenzt. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Von dem nach Abzug sämtlicher Unkosten und allfälliger Verluste, wie einer Abschreibung von 10 % auf sämtliche Mobilien, Maschinen und Utensilien, sich ergebenden Reingewinn werden 5 % auf die Stammanteile der Genossenschafter ausgerichtet. Vom verbleibenden Rest erhält der Vorstand eine Tantième von 20 %. Ueber die hernach verbleibende Summe verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 3—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident und der Verwalter je durch Einzelzeichnung rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Nathan Dreifuss, von Ober-Endingen, in Zürich I; Vorwalter: Max Dreyfus, von Ober-Endingen, in Zürich I, und Beisitzer ist Emil Dreyfus, von Ober-Endingen, in Zürich I. Geschäftslokal: Zürich I, Gerechtigkeitsgasse 16, vom 1. April 1910 hinweg: Stauffacherquai 38, zum «Drusberg», Zürich III.

21. März. Unter der Firma **Allgemeine Konsumgenossenschaft Meilen und Umgebung** hat sich mit Sitz in Meilen am 23. Januar 1910 eine Genossenschaft gebildet, welche die Verbesserung der ökonomischen Lage und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ihrer Mitglieder bezweckt. Aufnahmefähig sind Personen, sowie Gesellschaften, die im Bereiche des Wirtschaftsgebietes der Genossenschaft ihren Wohnsitz haben, die Statuten anerkennen und sich verpflichten, ihren Bedarf an den von der Genossenschaft geführten Gebrauchsgegenständen durch sie zu beziehen. Von den Gliedern einer zusammenlebenden Familie kann nur eines die Mitgliedschaft erwerben. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, event. der Generalversammlung und der Austritt durch schriftliche Anzeige an den Vorstand, durch Einstellung der Benützung der Genossenschaftsanstalten, durch Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Der Tod endigt die Mitgliedschaft mit dem Schluss des Rechnungs- (Kalender-) Jahres, in dem er erfolgt, jedoch hat der überlebende Ehegatte eines verstorbenen Mitgliedes oder eines seiner Kinder, sofern es den elterlichen Haushalt fortsetzt, innert sechs Monaten, vom Datum des Ablebens an gerechnet, das Recht, die Mitgliedschaft auf sich übertragen zu lassen. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft fallen alle Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen dahin. Nach erfolgter Aufnahme ist jedes Mitglied verpflichtet, mindestens einen Anteilschein von Fr. 10 zu übernehmen und einzubezahlen. Die Anteilscheine werden verzinst, und es setzt die Generalversammlung den Zinsfuss fest. Die Anteilscheine der Mitglieder werden beim Erlöschen der Mitgliedschaft zurückbezahlt, in der Regel jedoch erst drei Monate nach Genehmigung der laufenden Jahresrechnung, sofern sie kein Defizit aufweist. Die Warenbezüge der Mitglieder sind in ihre Einkaufsbüchlein einzutragen. Vom Ueberschuss, der sich auf Grundlage der Bilanz und der Betriebsrechnung ergibt, sollen 20 % dem Genossenschaftsvermögen zugeschrieben und 80 % den Mitgliedern nach Massgabe ihrer Bezüge rückvergütet werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von mindestens 7 (gegenwärtig 7) Mitgliedern, die Betriebskommission und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Robert Wyss, von Rohrbach (Bern); Vizepräsident: Friedrich Burkhart, von Müntschemier (Bern); Aktuar: Ferdinand Toggweiler, von Thalwil; Kassier: Thomas Sebald, von Ringingen (Württemberg), und Beisitzer sind: Jakob Bischofberger, von Oberegg (Appenzell); Johannes Mannes, von Hermaringen (Württemberg), und Ludwig Keller, von Waldkirch (St. Gallen); alle in Meilen. Geschäftslokal: An der Kirchgasse.

22. März. Die Firma **Fr. H. Roon** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 32 vom 9. Februar 1909, pag. 213) — Papierhandlung en gros, Ansichtspostkarten, Luxuspapierwaren — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. März. Die Firma **S. Tenner** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 285 vom 18. November 1907, pag. 1965) — Herrenkonfektion und Massgeschäft — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. März. Johann Friedrich Bürgi, von Grossaffoltern (Bern), in Thalwil, und Albert Wagner, von Eningen (Württemberg), in Bern, haben unter der Firma **Bürgi & Co** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1909 ihren Anfang nahm. Verlag. Börsenstrasse 10, Metropol.

22. März. **Milchproduzenten-Vereinigung Küsnacht, Erlenbach-Dorf und Umgebung** in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 66 vom 21. Februar 1906, pag. 261). Gottfried Elliker, Johannes Freitag und Gottlieb Vonrufs sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An ihre Stellen wurden gewählt: Rudolf Gallmann, von und in Erlenbach, als Aktuar; Julius Bühler, von Wangen, in Kusen-Küsnacht, als Quästor, und Jean Weber, von und in Oberwacht-Küsnacht, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindliche Unterschrift.

22. März. Inhaberin der Firma **K. Frei-Widmann** in Seebach ist Katharina Frei, geb. Widmann, von Kloten, in Seebach. Immobilienverkehr. An der Zürcherstrasse. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Emil Frei-Widmann.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

1910. 21. März. Der **Hülfs- und Unterstützungsverein der Berner Oberländer von Biel und Umgebung** (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1909) hat in der Generalversammlung vom 23. Januar 1910 den Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Samuel Dauwalder, Schalenfabrikant, von St. Beatenberg, in Biel; Vizepräsident: Alfred Studer, Wagnermeister, von Niederried, in Bözingen; Sekretär: Joh. Friedr. Minder, von Kandergrund, in Biel. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

Bureau de Porrentruy

21 mars. L'association établie à Porrentruy, sous la raison sociale de **Société des débitants de lait de Porrentruy et des environs** (F. o. s. du c. du 12 décembre 1907, n° 306, page 2118), a révisé ses statuts du 30 octobre 1907, dans son assemblée générale du 27 janvier 1910. L'association est actuellement constituée sur les bases suivantes: La société des débitants de lait de Porrentruy et des environs a pour but: a. De resserrer les liens de confraternité qui doivent unir ses membres; b. de

discuter leurs intérêts en commun pour faciliter leur industrie; c. d'engager ses membres à la stricte observation des lois de probité et de propreté. Son siège est à Porrentruy. Les nouveaux statuts sont datés du 27 janvier 1910; ils entreront en vigueur le lendemain de leur inscription au registre du commerce. La durée de l'association est illimitée. Tout membre qui désire faire partie de la société doit présenter une demande écrite au comité. Une fois reçu par l'assemblée le sociétaire devra adhérer aux statuts par sa signature. Cette prescription ne concerne pas les sociétaires qui ont signé les précédents statuts avant leur revision. La finance d'entrée est fixée à fr. 5, payable lors de la remise des statuts. Chaque sociétaire devra verser une cotisation annuelle de fr. 1. Cette cotisation devra être versée au caissier de la société à la première assemblée générale annuelle. En outre, en cas de pénurie de fonds, l'assemblée peut décider le prélèvement d'une contribution supplémentaire. Tout membre désirant sortir de l'association, doit adresser une demande écrite au comité, par lettre chargée, au moins un mois à l'avance. Font exception les membres qui cessent de débiter du lait. Sera exclu de l'association: a. Tout membre qui ne se conformera pas aux statuts; b. tout membre qui s'associera à un débitant de lait non sociétaire; c. tout membre qui aura des relations commerciales quelconques, simulées ou contrefaites, quant au commerce du lait, avec un débitant de lait non sociétaire; d. tout membre qui se refusera de payer la cotisation annuelle ou la contribution supplémentaire et les amendes. Son exclusion ne l'exemptera toutefois pas de l'obligation de payer ce dont il sera redevable à la société. Les organes de l'association sont: L'assemblée générale et un comité de cinq membres, composé d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire, d'un caissier et d'un commissaire, nommés par l'assemblée générale pour une année et rééligibles. L'association est engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président ou du vice-président et du secrétaire ou du caissier. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle, les engagements de la société n'étant garantis que par son avoir social. Les convocations de la société se feront par cartes et les publications par la voie du journal «Le Jura», paraissant à Porrentruy. En cas de dissolution, l'assemblée générale décidera de l'actif de la société. Les membres du comité sont actuellement: Charles Chavanne, de Coeuve, président: Léon Simonin, de Fleurey (Doubs, France), vice-président; Stanislas Bonille, de Murianx, secrétaire: Félix Lachat, de Laupersdorf, caissier, et Emile Roy, de Bremoncourt (Doubs, France), commissaire; tous domiciliés à Porrentruy.

22 mars. Sous la dénomination de **Syndicat agricole et commercial de Fontenais-Villars,** il a été fondé spécialement pour les cultivateurs de la commune de Fontenais-Villars, une association d'une durée indéterminée qui a son siège à Fontenais. Elle a pour but général de procurer à ses membres tous les avantages possibles, tant dans l'exploitation de la terre que dans l'économie rurale et sociale. Elle cherche à réaliser son but par: a. L'achat d'articles de consommation; b. l'appréciation équitable et avantageuse des produits indigènes; c. la protection des membres contre les attaques; d. la diminution des frais de production et e. la facilité de la vente des produits. Les statuts ont été dressés et acceptés le 30 janvier 1910. Peuvent être membres de l'association, tous les habitants valides de Fontenais-Villars et des environs qui sont en pleine possession de leurs droits civils et qui sont agréés par l'assemblée générale. Le candidat doit présenter une demande écrite et signer les statuts. La qualité de sociétaire se perd par démission écrite et motivée, par exclusion si le sociétaire perd ses droits civils et par décès du sociétaire; néanmoins le droit de sociétaire revient à un membre de sa famille. En outre, sur la proposition du comité, la majorité de l'assemblée peut prononcer l'exclusion des membres qui ne remplissent pas leurs devoirs de sociétaires et qui par leur conduite générale compromettent les intérêts de l'association. Les membres démissionnaires ou exclus perdent tout droit à la fortune de l'association. La finance d'entrée est de trois francs pour cette année; à une date ultérieure, le comité fixera la finance d'entrée, suivant les moyens de l'association, pour l'avenir, ainsi que la cotisation annuelle. L'avoir de l'association répond seul des obligations de celle-ci, les sociétaires n'ont aucune responsabilité personnelle. Les organes de l'association sont: L'assemblée générale, le comité ou direction et la commission de vérification des comptes. Le comité se compose du président, du vice-président, du secrétaire-caissier, et de deux autres membres, élus pour une année et rééligibles. Le comité représente l'association en justice et vis-à-vis des tiers. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président ou du vice-président et du secrétaire-caissier. Lorsqu'elles ne sont pas uniquement utilisées pour couvrir les dépenses de l'association, les provisions, finances d'entrée, cotisations etc., doivent être employées à créer et alimenter un fonds de réserve dont le montant est déterminé par l'association. En cas de dissolution, l'actif net de l'association sera versé à la caisse du cercle catholique de Fontenais-Villars. Les membres du comité sont: Joseph Lièvre, président; Justin Voisard, vice-président; Xavier Gigon, secrétaire-caissier; Pierre Lièvre, fils Pierre, et Joseph Duval; tous de Fontenais et y domiciliés.

22 mars. La société de musique **Fanfare l'Avenir,** dont le siège est à Bure (F. o. s. du c. des 5 septembre 1905, nº 353, page 1409, et 13 mars 1909, nº 61, page 4301), a renouvelé son comité dans son assemblée générale du 15 décembre 1909. Le président est Désiré Etique, et le secrétaire-caissier: Jules Riat; tous deux domiciliés à Bure. La société est engagée par leurs signatures collectives.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

19 mars. La raison **Emile Bonnemain,** aux Breuleux, fabrication d'horlogerie (F. o. s. du c. du 6 mai 1898, nº 140, page 578), est éteinte ensuite de cessation de commerce.

Bureau Trachselwald

21. März. Der Verein unter dem Namen **Musikgesellschaft Eriswyl** in Eriswil (S. H. A. B. Nr. 30 vom 5. Februar 1907, pag. 202) hat in seiner Hauptversammlung vom 16. Januar 1910 gewählt am Platze des Andreas Tanner als Präsident: Gottfried Heiniger, auf der Allmend, und am Platze des Friedrich Küng als Sekretär: Ulrich Heiniger, im Scheuerbyfang, beide von und in Eriswil.

21. März. Inhaber der Firma **Gottl. Gerber** im Lugenbach zu Wasen ist Gottlieb Gerber, von Oberlangenegg, Handelsmann im Lugenbach zu Wasen. Natur des Geschäftes: Mebl-, Spezerei- und Weinhandlung.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

1910. 21. März. Aus dem Vorstande der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Wisen** in Wisen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 26. Februar 1897, pag. 225; Nr. 338 vom 12. Dezember 1898, pag. 1408; Nr. 54 vom 6. Februar 1909, pag. 380) sind ausgetreten: Der bisherige Präsident Emil Aregger und der Beisitzer Hermann Aregger. An deren Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden: Wilhelm Walser, zum Präsidenten, und Emil Schärer zum Beisitzer, beide wohnhaft in Wisen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1910. 21. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Vereinigte Schreinermeister** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 175 vom 12. Juli 1907, pag. 1250, und dortige Verweisungen) hat in der Hauptversammlung vom 11. Februar 1910 an Stelle der ausgetretenen Konrad Ruckstuhl und Hermann Leuch zum Kassier gewählt: Jakob Schläpfer-Egger, und zum Aktuar: Heinrich Ramsauer, beide von und in Herisau. Statutengemäss zeichnet der Präsident oder Kassier kollektiv mit dem Aktuar.

21. März. Die Firma **Reinhard Kürsteiner,** Metzgerei, in Gais (S. H. A. B. Nr. 213 vom 26. August 1907, pag. 1497), ist infolge Konkurserkenntnisses des Konkursrichters des Bezirkes Mittelland von Amteswegen gestrichen worden.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1910. 21. März. Die von der Firma **D. Caudrian Alpen Lyceum** in Waldhaus-Flims an Lester Walter Harrison Ralph erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 320 vom 28. Dezember 1909, pag. 2130) ist erloschen.

21. März. Aus dem Verwaltungsrate der **Aktiengesellschaft Waldhotel Pradaschier** in Churwalden (S. H. A. B. Nr. 169 vom 5. Juli 1909, pag. 1210, und Hinweisungen) sind Hans Alder, Dietegen Abbli und Kilian Hitz ausgetreten. An deren Stelle wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Luzi Schmid-Brunold, Präsident, in Arosa; Luzi Hemmi, in Chur, und Dr. Otto Rascher, in Zürich.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

1910. 21. März. Die **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Arni-Islisberg** in Arni-Islisberg (S. H. A. B. Nr. 104 vom 14. März 1904, pag. 413) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Josef Rüttimann, Betreibungsbeamter, von und in Arni; Vizepräsident ist Josef Stutz, Wirts, von und in Islisberg; Aktuar und Kassier ist Josef Rüttimann, z. Post, von und in Arni; Beisitzer sind: Gottfried Stutz, von und in Islisberg, und Jakob Stutz, Viten, von und in Arni.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1910. 21 marzo. Proprietario della ditta **A. Langione,** in Bellinzona, è l'Ing. Americo Langione, di Antonio, da Novara. Genere di commercio: Regolatori francesi «Miton» reometrici per gas di città, fabbricazione in Roma 7, Via Ansoni. La stesso conferisce procura generale a Alessandro Pessina, di Giovanni, in Bellinzona.

Ufficio di Locarno

21 marzo. Ponti fratelli Giacomo e Guiseppe, di Giovanni, da Dagniente, provincia di Novara, domiciliati a Muralto, hanno costituito, a datare d'oggi, 21 marzo 1910, una società in nome collettivo, colla ragione sociale **Fili Ponti,** con sede in Muralto. Genere di commercio: Vendita di stoffe e tessuti.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1910. 21 mars. La société en nom collectif **Estoppey et Zoller,** à Bex, épicerie, mercerie et faïences (F. o. s. du c. du 28 août 1906, nº 357, page 1426), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

21 mars. Le chef de la maison **Jean Glardon,** à Bex, est Jean-Louis, fils de Jules-Alfred Glardon, de Vallorbe, domicilié à Bex. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et faïences. Bureaux: A Bex, Rue Centrale.

Bureau d'Orbe

21 mars. La société anonyme **Société du café chocolat à Vallorbes,** à Vallorbe (F. o. s. du c. du 31 août 1884, nº 70, page 618), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 15 août 1904; la liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Genf — Genève — Ginevra

1910. 21 mars. La raison **Ang. Speranza-Herbiot,** sculpture, articles suisses et papeterie et commerce de vins et pâtes, à l'enseigne: «Cave d'Italie», à Genève (F. o. s. du c. du 26 octobre 1892, page 923), est radiée ensuite de remise de commerce.

21 mars. La raison **Alfred Ris,** exploitation de la «Brasserie de Munich», à Genève (F. o. s. du c. du 16 octobre 1906, page 1682), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

21 mars. La raison **Emile Perrin,** commerce de vins en gros, aux Acacias (Plainpalais) (F. o. s. du c. du 6 janvier 1910, page 23), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

21 mars. La raison **Aygaleng,** exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne: «Café Voltaire», à Genève (F. o. s. du c. du 29 octobre 1906, page 1754), ayant transféré son siège commercial, à Cologny, est radiée en vertu de l'art. 13, dernier alinéa, du règlement sur le registre du commerce.

21 mars. Le chef de la maison **M. Guibentif,** à Cointrin (commune de Meyrin), est Jules-Marc Guibentif, de Genève, domicilié à Cointrin. Genre d'affaires: Exploitation d'un parc avicole, à l'enseigne et sous-titre: «Parc Avicole de Cointrin».

21 mars. Sous la raison sociale **Ed. Perrot et Cº,** il s'est constitué à St-Jean (Petit-Saconnex), une société en commandite qui a commencé le 19 mars 1910. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable: Edouard-Philippe Perrot, d'origine française, domicilié aux Eaux-Vives et pour associé commanditaire: William Gétaz, d'origine vaudoise, domicilié à Nyon, lequel s'engage pour une commandite de quinze mille francs (fr. 15,000). Genre d'affaires: Modelage, tournage, hélices et fournitures pour l'aviation. Locaux: 18, Quai de St-Jean. La maison donne procuration à William Gétaz, associé commanditaire sus-désigné.

21 mars. La **Société Immobilière de la Rue de la Synagogue No. 29,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 février 1910, page 331), a, dans son assemblée générale du 12 mars 1910, modifié ses statuts sur divers points. La signature sociale sera donnée par la majorité des membres du conseil d'administration ou par l'un d'eux spécialement délégué et porteur d'un extrait de registre en bonne forme. Le capital social, en dernier lieu de fr. 8900, divisé en 445 actions de fr. 20 a: 1º Été réduit à quatre mille quatre cent cinquante francs (fr. 4450), divisé en 445 actions de fr. 10, et 2º réduit à la somme de quatre mille francs (fr. 4000), par le remboursement de 45 actions de fr. 10. Dans la même assemblée Johannès Fontanel, domicilié à Carouge, a été désigné comme seul administrateur, en remplacement de Henry Tocannier.

Volksbank in Biel

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 29. März 1910, nachmittags 3 Uhr
im Gasthof zur „Krone", Biel

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1909 und Déchargeerteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. (475 U) 697
3. Besetzung der Kontrollstelle.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1909, sowie der Bericht der Revisionskommission liegen vom 19. März an in unserem Kassalokal zur Einsichtnahme auf; ebendaselbst können die Herren Aktionäre ihre Stimmkarten gegen Deponierung ihrer Aktien bis spätestens **Dienstag, den 29. März 1910, vormittags 12 Uhr,** erheben.

Biel, den 9. März 1910.

Der Verwaltungsrat.

Glühfadenfabrik Aarau A.-G.

Aarau

Einladung

zur (812.)

ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf Freitag, den 15. April 1910, nachmittags 3 Uhr
im Hotel Baur en Ville, Zürich

Traktanden:

1. Verlesen des Protokolls der konstituierenden Generalversammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung für das Jahr 1909/10.
3. Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren betreffend Abnahme der Rechnung.
4. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
5. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren und Stellvertreter.

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht liegen von heute an im **Bureau der Gesellschaft** zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Die Stimmkarten können gegen schriftliche Anmeldung der Aktiennummern ebendaselbst bezogen werden.

Aarau, den 22. März 1910.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Arthur Rieter.
Die Direktion:
G. Gmür.

Société Anonyme Electrométallurgique

Procédés Paul Girod

Emprunt 4½% de frs. 600,000, Série D

Du 30 mai 1906

Obligations de frs. 500.— sorties par tirage au sort du 15 mars 1910 et **remboursables le 15 septembre 1910** chez **MM. DuPasquier, Montmollin & Cie, banquiers à Neuchâtel,** contre remise des titres munis des coupons non échus et qui cesseront de porter intérêt à partir du **15 septembre prochain.** 726 (3124 N)

Numéros: 7, 19, 109, 135, 141, 182, 198, 291, 313, 346, 383, 508, 544, 557, 677, 726, 755, 777, 785, 853, 974, 1081, 1093, 1101 et 1187.

Neuchâtel, le 15 mars 1910.

Le conseil d'administration.

Ein tadelloser Einkauf

nach unseren Hinzmethoden organisiert, gibt Ihnen:
klaren Ueberblick über
Lieferantenofferten, letztbezahlte Preise, Bedarfsquantum
Lieferterminе — Rechnungsprüfung
Verlangen Sie unsere Broschure Nr. 37. (1981)

Schmassmann & Co.
Bahnhofstrasse 110 — Zürich

UNTERMÜHLE ZUG A. G. IN ZUG

12. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 30. März 1910, nachmittags 3½ Uhr
im Gasthaus zur Taube in Zug

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates für das Jahr 1909.
3. Vorlage der Jahresrechnung.
4. Bericht der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahlen.

Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen vom **22. März** an auf dem Bureau der Mühle in **Zug** zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmkarten können daselbst vom **22. bis 28. März** gegen Nummernangabe der Aktien bezogen werden. (1478 Lz) 752,

Zug, 17. März 1910.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident:
J. Hildebrand.

Fabrique de Machines et de Chauffages centraux

FRIBOURG

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mardi 29 mars, à 5 heures,** à l'**Hôtel Suisse** (Ier étage), **Fribourg**

Tractanda:

1° Rapport du conseil d'administration. (1210 F) (765!)
2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
3° Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
4° Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège de la Société, **à partir du 21 mars.**

Pour être admis à l'assemblée, les actionnaires devront présenter leurs actions au siège de la Société, **jusqu'au 28 mars,** à 5 heures du soir.

Fribourg, le 17 mars 1910.

Le secrétaire: **J. Féderer.** — Le président: **Jules Sallin.**

Société anonyme des Fabriques de Chocolat & Confiserie

J. KLAUS, au Locle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

Rue Daniel JeanRichard, N° 35, Ier étage, au **Locle,** le **mardi 29 mars 1910, à 4 heures après-midi.**

Ordre du jour:

1° Lecture et adoption du procès-verbal de la dernière assemblée.
2° Rapport du conseil d'administration.
3° Rapport des commissaires-vérificateurs.
4° Approbation des comptes et de la gestion. (7369 C) (680!)
5° Fixation du dividende de l'exercice de 1909.
6° Nomination des commissaires-vérificateurs et d'un suppléant.
7° Nomination de deux administrateurs.
8° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires **à partir du 21 mars 1910,** au siège social, au **Locle,** à la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, et à sa succursale de La Chaux-de-Fonds.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des actions, aux bureaux de la Société et à ceux de la Banque Cantonale Neuchâteloise, **jusqu'au 26 mars 1910,** au soir.

Le Locle, le 5 mars 1910.

Le conseil d'administration.

Ziegeleien Albishof-Heurieth, Zürich

Dividenden-Zahlung

Gemäss dem Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der Aktiencoupon **Nr. 3** pro 1909 mit (1533 Z) 777,

Fr. 30

an den Kassen der Gesellschaft im **Giesshübel** und **Heurieth,** sowie bei der **Schweiz. Volksbank** in **Zürich** von heute an eingelöst.

Zürich, 17. März 1910.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Ed. Locher-Freuler.

Kassenschränke
Panzertüren Safes
in Material und Ausarbeitung konkurrenzlos, empfiehlt
Union Kassenfabrik Albisrieden
Depot: Gessnerallee 36, Zürich I. (1276 Z) 639

Metall-Firmaschilder jeder Art
MARKWALDER & GANZ (69)
— ST. GALLEN. —

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich,** B. 15. (11

PROSPEKTUS

4% Anleihen der Stadt Biel von Fr. 4,500,000 von 1910

Zum Zwecke der Rückzahlung des 4½ % Anleihens von Fr. 4,500,000 von 1900 nimmt die Einwohnergemeinde der Stadt Biel ein Anleihen auf im gleichen Betrage von Fr. 4,500,000.

Dieses Anlehen wird eingeteilt in 4500 Schuldscheine zu Fr. 1000, verzinslich zu 4% per Jahr mittelst halbjährlicher Coupons per 1. April und 1. Oktober jeden Jahres.

Die Schuldscheine werden ausgestellt mit Zinsgenuss vom 1. Oktober 1910.

Die Rückzahlung des Anleihens erfolgt in einem Zeitraume von 45 Jahren auf Grundlage einer festen Annuität jeweilen auf 1. Oktober 1920 nach Massgabe eines Amortisationsplanes, welcher den Titeln beigedruckt wird. Der Einwohnergemeinde Biel wird jedoch das Recht eingeräumt, erstmals auf 1. Oktober 1915, später auf jeden Couponterminen, sowohl das ganze Anleihen zurückzuzahlen, als auch die vorgesehenen Amortisationen beliebig zu verstärken, beides auf eine dreimonatliche Kündigung hin. Im Falle teilweiser Rückzahlung erfolgt die Bezeichnung der zu tilgenden Schuldscheine durch Verlosung.

Die Einwohnergemeinde Biel verpflichtet sich, die fälligen Coupons, sowie die zur Rückzahlung aufgerufenen Schuldscheine des Anleihens spesenfrei für die Inhaber einlösen zu lassen

in Biel:	bei der	Stadtkasse
„ Bern:	„ „	Kantonalbank von Bern
	„ „	Spar- & Leihkasse in Bern
„ Basel:	beim	Schweizerischen Bankverein
	bei der	Basler Handelsbank
	„ „	Actiengesellschaft v. Speyr & Cie.
„ Genf:	„ „	Union Financière de Genève
„ Luzern:	„ „	Bank in Luzern
„ Winterthur:	„ „	Bank in Winterthur
„ Zürich:	„ „	Schweizerischen Kreditanstalt
	„ „	Eidgenössischen Bank A.-G.
	„ „	Aktiengesellschaft Leu & Co.

Alle auf die Bezahlung der Zinsen und die Tilgung der Schuldscheine bezüglichen Bekanntmachungen erfolgen im Amtsblatte des Kantons Bern, im Schweizerischen Handelsamtsblatte und ausserdem in je einer in Biel, Bern, Basel, Genf, Luzern, Winterthur und Zürich erscheinenden Zeitung.

Die Einwohnergemeinde Biel verpflichtet sich, die Schuldscheine des Anleihens während der ganzen Dauer desselben an Börsen von Bern, Basel, Genf und Zürich kotieren zu lassen.

Die Einwohnergemeinde Biel verpflichtet sich, während der ganzen Dauer dieses Anleihens kein anderes aufzunehmen, welchem ein Vorrecht gegenüber dem gegenwärtigen, oder eine spezielle Sicherheit eingeräumt würde.

Biel, 23. März 1910.

Namens der Einwohnergemeinde der Stadt Biel,
Der Stadtpräsident:
Leuenberger.
Der Stadtschreiber:
Hählen.

Die unterzeichneten Institute haben das vorbeschriebene Anleihen fest übernommen und bringen dasselbe in folgender Weise zur Begebung:

Konversion

Nachdem das Anleihen von Fr. 4,500,000 von 1900 seitens der Einwohnergemeinde Biel mittelst Publikation in den vorgesehenen Organen auf den 1. Oktober 1910 zur Rückzahlung gekündigt worden, wird den Inhabern von Schuldscheinen dieses Anleihens das Recht eingeräumt, diese Schuldscheine

bis spätestens den 31. März 1910

bei einer der unterzeichneten Stellen zur Konversion gegen solche des neuen Anleihens anzumelden.

Die Konversion erfolgt zu pari

Anlässlich der Anmeldung sind die Titel des Anleihens von 1900 mit sämtlichen nicht verfallenen Coupons samt Talons und im Begleit eines Nummernverzeichnisses gegen Empfangschein zu deponieren.

Gleichzeitig erfolgt die Auszahlung der Coupons per 1. April und 1. Oktober 1910 ohne Abzug.

Spätestens bis zum 15. April werden die Titel des neuen Anleihens gegen Rückerstattung des Empfangscheines den Deponenten ausgeliefert.

Subskription

Die durch vorerwähnte Konversion nicht beanspruchten Schuldscheine des Anleihens werden zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Subskription aufgelegt:

Die Anmeldungen zur Zeichnung sind spätestens bis zum

31. März 1910

bei einer der untenverzeichneten Stellen einzureichen.

Der Subskriptionskurs ist auf 100 % festgesetzt

Sofort nach Schluss der Subskription werden die Zeichner von dem Ergebnisse in Kenntnis gesetzt. Im Falle einer Ueberzeichnung des zur Verfügung stehenden Betrages, erfolgt eine verhältnismässige Reduktion der gezeichneten Beträge.

Die Einzahlung der definitiv zugeteilten Beträge hat bis spätestens 1. Mai 1910 gegen Aushändigung der definitiven Titel bei der Zeichnungsstelle zu erfolgen, wobei den Zeichnern der Marchzins bis 1. Oktober 1910 à 4% in bar vergütet wird.

Bern, Basel, Genf, Luzern, Winterthur und Zürich, den 23. März 1910.

Kantonalbank von Bern	Basler Handelsbank
Union Financière de Genève	Actiengesellschaft v. Speyr & Cie.
Schweizerische Kreditanstalt	Aktiengesellschaft Leu & Co.
Schweizerischer Bankverein	Bank in Winterthur
Eidgenössische Bank A.-G.	Bank in Luzern

Spar- & Leihkasse in Bern

Konversions- und Subskriptionsstellen

In **Biel:** Kantonalbank von Bern, Filiale
Bank in Biel
Volksbank in Biel
Vorsichtskasse in Biel
in **Bern:** Kantonalbank von Bern und ihre Zweiganstalten
Spar- & Leihkasse in Bern
Eidgenössische Bank A.-G., Comptoir

in **Basel:** Schweizerischer Bankverein
Basler Handelsbank
Actiengesellschaft v. Speyr & Cie.
Eidgenössische Bank A.-G., Comptoir
Schweizerische Kreditanstalt
in **Genf:** Union Financière de Genève
Société de Crédit Suisse
Bankverein Suisse
Banque Fédérale S. A., Comptoir

in **Luzern:** Bank in Luzern
in **Winterthur:** Bank in Winterthur
in **Zürich:** Schweizerische Kreditanstalt
Eidgenössische Bank A.-G.
Aktiengesellschaft Leu & Co.
Schweizerischer Bankverein
Bank in Winterthur, Filiale
Basler Handelsbank, Wechselstube

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne